



### #Tennis Bundesliga-Newsletter 29/19

Die letzten zwei Highlights des Tennisjahres 2019 stehen bevor, dann endlich Urlaub und Regeneration. Nächste Woche beginnen die ATP Finals in London, die Endspiele der Next Gen laufen schon in Milan. Es war sicherlich das Tennisjahr des Andreas Mies, wenn er heute auf die aktuelle ATP Doppelrangliste schaut, findet er sich als Nr.8 der Welt wieder. Das Team Krawietz/Mies ist die aktuelle Nummer 3 der Welt! Unglaublich, aber wahr. Und die Jungs haben letzte Woche wieder gezeigt, dass da noch einiges kommen wird. Beim letzten ATP 1000 des Jahres, den Rolex Master Paris hat es das Doppelpaar ins Halbfinale geschafft. Endstation war dann Team Frankreich mit Nicolas Mahut und Pierre Hugo Herbert, die späteren Gewinner. Die Erfolgsgeschichte der Beiden ist einfach filmreif und zeigt, dass man seine Träume und Ziele nicht aus den Augen lassen darf, auch wenn man belächelt wird. Denn wer hätte dem Regionalligaspieler Andreas Mies im Jahr 2015 nach einer Knieoperation schon zugestimmt, wenn er Top Ten im Doppel sowie Gewinn eines Grand Slam als avisiertes 5 Jahresziel genannt hätte? Wir freuen uns auf jeden Fall, Zuschauer dieses Blockbusters gewesen zu sein und freuen uns, auf das, was da noch kommt. Aber nicht nur Andy, auch Benoit schaut mit vielen Herz Emojis auf sein Jahr zurück. Brav dankt er Sponsoren, Team und Trainer für Geduld und Rückhalt für sein unglaubliches Jahr. Wunsch für 2020 ist neben der Mutter des Erfolges aller Tennisspieler – der Gesundheit- sehr irdisch. Er hätte gerne mehr Damen in seinem Leben bzw. die Eine. Aber noch ist sein Tennisjahr nicht zu Ende und keine Zeit für Damenbesuche, denn das nationale Highlight der Daviscup steht noch an. Alle sind gespannt, wie der neue Modus sich durchsetzt, auf jeden Fall wird es eine rot weisse Party, denn bei 7 rot weissen Spielern und sechs Ländern ist die Chance auf den 🟡🟠 Daviscup Gewinn doch da. Party gefeiert hat gestern auch unser Hans im Glück, denn er hat mal wieder erfolgreich den TVM Verbandsmeistertitel verteidigt. Allerdings ist es jetzt Zeit für die grosse weite Welt. Bei seinen ersten Ausflügen auf der Suche nach ATP Punkten konnte Hazem in Spanien aber bisher nur Erfahrungen und keine Punkte im Einzel sammeln. Wenn es auch so einfach wäre.... Aller Anfang ist schwer, aber wir werden sicher noch einiges von ihm hören. Die Rot Weiss Bundesligafamilie hat auch ein neues Mitglied. Im nächsten Sommer wird Daniel Brands die rot weissen Farben tragen. Die ehemalige 154 der Welt spielt nicht nur gut Einzel, sondern auch Doppel. Daniel Brands war schon einige Male auf unserem Center Court zu Gast, da aber im grün weissen Outfit. Ein Allrounder ist im Olympiajahr eine gute Verstärkung, da unsere beiden Doppelspezialisten Mies und Koolhof sicherlich auch wieder im Nationaltrikot aufschlagen. Bis dahin ist aber noch ein bisschen Zeit, vorher richten sich alle Augen auf das ATP Finale in London und den DC in Madrid. Ob unsere Kramies dem Jahresende noch die Krone aufsetzen oder Benoit in den Zuschauerreihen des Daviscups seine Angebote findet erfahrt ihr dann beim nächsten Mal, wenn es wieder heisst:

#deinherzist 🟡🟠 #mehralsmeineverein